

Protokoll der Ordentlichen Mitgliederversammlung
am Di, 12.3.24, 19:30 – 21.30 Uhr im Restaurant Mediterrana, Mühlenstr. 2, 59348
Lüdinghausen

Anwesend: s. Teilnehmerliste

TOP 1: Begrüßung

Nicole Jungeblut (2. Vorsitzende) begrüßt die Anwesenden im Namen der kurzfristig erkrankten 1. Vorsitzenden Ruth Reiners.

TOP 2: Wahl der Protokollantin

Ursula Drehwald wird einstimmig zur Protokollantin gewählt.

TOP 3: Feststellung der form- und fristgerechten Einladung

Die fristgerechte Einladung wird einstimmig festgestellt.

TOP 4: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird einstimmig festgestellt.

TOP 5: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 6: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2023

Das Protokoll wird angenommen ohne Enthaltungen.

TOP 7: Jahresbericht des Vorstands

1) Unterstützung der Musikschule bei der Anschaffung neuer Instrumente

In diesem (Berichts-)Jahr wurden lediglich neue *Notenpulte* angeschafft, zeitnah ist jedoch die Anschaffung zweier neuer *Pauken* für das Orchester geplant, mittelfristig eine *Tuba* für den Instrumentenunterricht sowie langfristig evtl. die Anschaffung einer *Harfe*.

Durch den Tod eines der Musikschule verbundenen Menschen erhielt der FV ein wertvolles *Cembalo* geschenkt, das der Musikschule übergeben wurde. (Herr Lichtenfeld ergänzt: Der Musikschule wurde ein zweites Cembalo aus einem weiteren Nachlass vermacht.)

2) Unterstützung finanzschwacher Familien

Eine Familie wollte aufgrund enger Finanzen den langjährigen Unterricht der Tochter kündigen. Durch Intervention ihres Lehrers und durch Mithilfe von Ines Thomas beim Beantragen der entsprechenden Möglichkeiten (Bildungs- und Teilhabe-Paket etc.) konnte der Musikschulbeitrag so gesenkt werden, dass das Mädchen weiter Unterricht bekommen kann.

Frage: wie erreichen wir finanzschwache Familien? Eltern werden selten aktiv; es scheint keine Möglichkeit zu geben, finanzschwache Familien zu erreichen, die keine Sozialleistungen oder Kinderzuschlag erhalten; Jekits-Lehrer halten Augen auf, aber leider ist die Hürde für die Eltern wohl zu hoch.

Vorschlag: in Schule im Einzelfall evtl. dem Schulbegleiter oder Integrationshelfer die Stunde zahlen, um ein Kind zum Jekits zu begleiten?

3) Unterstützung der Orchesterfahrten

In diesem Jahr gab es endlich wieder mehrere Ensemble-Fahrten

- Die *Vororchester* waren im Moviepark (Bläser und Streicher LH zusammen 45 Kinder; Olfener Streicher 20 Kinder; der FV hat großzügig unterstützt, den Familien entstanden nur Kosten pro Kind von 10,-€.
- Die *Chöre* waren gemeinsam im Kletterwald Haltern
- Das *Querwind-Flötenensemble* erhielt einen Zuschuss zum Probenwochenende
- Das *Jugendsinfonieorchester* war 2 Wochen in den USA; aber dank des Zuschuss-Suchens und -findens durch den Musikschulleiter war eine Unterstützung durch den FV nicht notwendig. Drei Familien erhielten den „Mehrere-Kinder-Rabatt“ durch FV, der jedoch großzügigerweise wieder zurückgespendet wurde.

4) Werbung für die Musikschule

- Es wurden *neue große Fahnen* angeschafft, die die Atmosphäre bei den Konzerten verbessern sollen, für drinnen und draußen nutzbar, Koke hat nur Materialkosten berechnet
- *Neue T-Shirts* für die Vororchester und Chöre sowie *Hoodies* fürs JSO (Ziel: Außenwirkung und gemeinschafts-/identitätsstiftend)
- *Aufkleber mit Logo vom FV*, werden an alle neuen Gruppen sowie an alle Kinder bei Konzerten verschenkt, kommen sehr gut an
- Die *Musikschulverwaltung verschickt mit jedem Brief Werbung vom FV*
- Das gemeinsame *Martinssingen* in der Felizitaskirche ist ein Jointventure, bei dem Kirche und Musikschule gleichermaßen voneinander profitieren.

5) Verkauf von Snacks und Getränken bei Konzerten:

- Sorgt für nette Atmosphäre
- Große Events im Jahr: *Musikschultag* in Senden am 1.6. sowie die *Neujahrskonzerte*: hier freut sich der FV über die extrem große Hilfsbereitschaft aus der Elternschaft. Aber: Beim Musikschultag gab es zu wenig Kuchenspenden, das soll in Nordkirchen optimiert werden. (Grund ist evtl.: es war erst der zweite Musikschultag nach Corona: viele Eltern waren dabei, die vorher noch nie mitgemacht haben).
- Der Erfolg der Neujahrskonzerte war großartig, es gab positive Resonanz aus allen Richtungen.
- Auch bei *kleineren Konzerten* im Laufe des Jahres war der FV präsent
- Große Außenwirkung haben die *Lehrerkonzerte* (30.4. in Naundrups Hof, 18.6./3.9./26.11. im Kapitelsaal), die mittlerweile eine feste Größe in der Lüdinghauser Kulturlandschaft sind und zunehmend und mit steigender Besucherzahl angenommen werden. (Eventuell wird demnächst noch einmal über die Höhe der Künstlerhonorare nachgedacht; der FV muss nicht unbedingt sämtliche Einnahmen durch Eintritte erhalten.)

6) 40jähriges Jubiläum des Fördervereins: der Förderverein erntet heute in seiner Arbeit die Früchte derjenigen, die vorher aktiv waren:

- Aufgabe der Gründungsmitglieder (von denen einige da waren) war es 1983, Mitstreiter zu finden, einen soliden Grundstein zu legen.
- Die 2. Dekade (93-2003) musste weitere Mitglieder gewinnen und konnte auch schon einige Auslandsreisen unterstützen.
- In einer 3. Dekade fand der erste Besuch in Salem/NY statt, der 2023/24 sein Revival erlebt.

- Die vierte war sicher eine der aufwändigsten, mit der Renovierung der Villa Westerholt mussten sich sämtliche Mitglieder sehr für die Gewinnung der finanziellen Mittel stark machen.

Heute steht die Musikschule in einem sehr guten lokalen und überregionalen Licht; Menschen wenden sich an uns und spenden uns Geburtstagsgeschenke. Herr Lichtenfeld ist sehr rege beim Finden von öffentlichen Fördertöpfen, was dem FV die Möglichkeit gibt, viele weitere Dinge zu unterstützen und zu finanzieren. Die Bürgerstiftung und die Stadt LH ist dem FV wohlgesonnen und unterstützt großzügig seine Arbeit.

Frau Jungeblut bedankt sich (auch im Namen von Frau Reiners) für die gute Zusammenarbeit im Verein und im Vorstand.

TOP 8: Finanzbericht der Kassenwartin

Ideeller Bereich

Ausgaben gesamt: 7.804,39 €

u.a. für:

696,20 € Notenständer

4.835,60 € Zuschuss Fahrten/Ausflüge

318,54 € Orchester Pullover

244,80 € T-Shirts Vororchester

826,40 € T-Shirts Chöre

200,00 € Aufarbeitung Violine

1.614,00 € Spenden

3.258,00 € Mitgliedsbeiträge

3.785,00 € sonst. Einnahmen (Lehrerkonzert/Bürgerstiftung)

8.657,00 € Einnahme gesamt

Defizit: -87,70 €

Sonstiger Geschäftsbetrieb (Catering)

1.041,08 € Ausgaben gesamt

4.087,13 € Einnahmen gesamt, u.a. wurden davon 1.065,70 € durch das Catering am Musikschultag eingenommen, 1.202,83 € beim Neujahrskonzert LH und 1.311,37 € bei den anderen Neujahrskonzerten.

Überschuss: 3.046,05 €

Sonstiger Zweckbetrieb (Konzerte)

5.185,30 € Ausgaben gesamt

5.000,00 € Einnahme gesamt (Zuschuss Stadt LH)

Rein buchhalterisch ergibt sich daraus ein Defizit in Höhe von 185,30 €.

Hierbei ist jedoch zu berücksichtigen, dass zu Beginn des Jahres noch eine Rechnung für das Jahr 2022 abgerechnet wurde. Dadurch startete das Jahr bereits mit einem Verlust von 240,00 €. Die durchgeführten Lehrerkonzerte in 2023 erbrachten dagegen einen Ertrag von 54,70 €.

Gesamt

Rein buchhalterisch stehen Erträgen von 17.744,13 € Aufwendungen in Höhe von 14.971,08 € gegenüber. Dies ergibt einen Netto-Ertrag in Höhe von 2.773,05 €

Vermögenssituation

Ende 2023 belief sich das Vermögen des Vereins rein buchhalterisch auf 22.834,52 € wovon 10.408,00 € in Rücklagen gebunden sind:

Ensemble-Fahrten: 4.600,00 €

Förderung finanzschwacher Familie: 5.808,00 €

Damit verbleiben 12.426,52 € € zur freien Verfügung, wobei aber 3.866,26 € in einer freien Rücklage stecken.

Somit verbleiben 8.560,26 € als freies Vermögen.

Ebenfalls zu erwähnen ist, dass wir im Jahr 2023 eine Schülerin beratend unterstützen konnten, um den Klavierunterricht noch ein Jahr bis zum Abitur fortzusetzen. Durch Vorlage von entsprechenden Bescheiden konnte der Musikschulbeitrag um 75 % reduziert werden. Die Übernahme der restlichen Kosten haben wir vom Förderverein angeboten. Dieses Angebot wurde aber nicht genutzt.

Das per Schenkung erhaltene Cembalo haben wir der Musikschule überlassen.

Insgesamt können wir auf ein gutes Jahr zurückblicken. In 2023 sind wir unserem Förderauftrag nachgekommen und haben den Zweck des Vereins erfüllt.

Mitgliederentwicklung

Mitglieder Ende 2021 = 100

Neumitglieder 2022 = +20

Ausgeschieden 2022 = - 5

Mitglieder Ende 2022 = 115

Neumitglieder 2023 = +7

Ausgeschieden 2023 = -1

Mitglieder Ende 2023 = 121

Neumitglieder 2024 = +3

Stand: 10.03.2023 = 124

TOP 9: Bericht der Kassenprüferinnen

Christiane Henkelmann liest den Bericht der Kassenprüferinnen Dr. Claudia Schmidt und Dr. Simone Drücke vor, die abwesend sind und haben am 27.1.2024 die Kasse geprüft. Es gab nichts zu beanstanden.

TOP 10: Entlastung des Vorstands

Der Vorstand wird mit 5 Stimmen einstimmig entlastet.

TOP 11: Neuwahl des Vorstands

Der neue Vorstand wird einstimmig wie folgt gewählt:

1. Vorsitzende: Ruth Reiners (nimmt in Abwesenheit an), einstimmig gewählt
2. Vorsitzende: Nicole Jungeblut, einstimmig gewählt
- Kassenwartin: Ines Thomas, einstimmig gewählt
- Schriftführerin: Dr. Ursula Drehwald, einstimmig gewählt

Alle Vorgeschlagenen nehmen die Wahl an.

TOP 12: Wahl der Kassenprüferinnen für das aktuelle Jahr

Christiane Henkelmann und Maria Niesert werden einstimmig zu den neuen Kassenprüferinnen gewählt.

TOP 13: Bericht des Musikschulleiters

Die Orchester-, Ensemble- und Chorarbeit ist das Rückgrat der Musikschularbeit:

1) Neujahrskonzerte:

2023 fanden erstmals Neujahrskonzerte mit der neuen Leitung statt; das neue Konzept, möglichst viele Ensembles auftreten zu lassen, ist etabliert und sehr gut angekommen. Es gab bei den NJK viel Zulauf; in Lüdinghausen gibt es leider nur 400 Plätze, daher ist die Generalprobe wichtig (demnächst mit Kinderprogramm).

2) Das Erwachsenenorchester als großes neues Ensemble hat die Musikschule in der Öffentlichkeit präsentiert mit Vielfalt der Ensembles und Erwachsenenbildung, die vorher nicht im Fokus der Öffentlichkeit war. Im Erwachsenenorchester (SOWM) sind über 60 Mitspielende angemeldet (aus Münster, Hamm, Recklinghausen,...), es gibt viele Nachfragen und eine Warteliste für bestimmte Instrumente. Das Orchester ist ein Aushängeschild für die Musikschule.

3) Der Musikschultag war ein großer Erfolg, mit einem anderem Konzept: 15-20 Minuten-Konzerte mit vielen Ensembles. Dieses Jahr findet der MST in Nordkirchen statt (15.6.) mit 2 Bühnen, 11-16 Uhr.

4) Die Lehrerkonzerte werden mehr und mehr angenommen, auch von Lehrern. Dadurch erfährt auch der künstlerische, nicht nur der pädagogische Aspekt, Beachtung. Die Qualität des Jugendsinfonieorchesters ist laut Feedback von außen so gut wie beinahe nie zuvor.

5) Das Mittelstufenorchester hat mittlerweile über 20 Mitspielende.

6) Die Ensembles in Olfen laufen gut

7) Jugendsinfonieorchester: es gibt 59 Anmeldungen, die Schüler sind hochmotiviert.

8) Früherziehung: es besteht eine große Nachfrage.

9) Die Werbekampagne für Nordkirchen wird umgestaltet, Julia Altfeld wird aktiv im Bereich Öffentlichkeitsarbeit (über Social Media, Homepage..., zusätzlich zu den Plakaten, Zeitung, Radio Kiepenkerl...) Es soll für jeden Ort ein eigenes Plakat geben.

Fazit: Herr Lichtenfeld äußert sich sehr zufrieden auf allen Ebenen, persönlich, finanziell, und was die gemeinsame Planung mit dem FV anbelangt. Der Musikschulleiter versucht den FV so wenig wie möglich im operativen Bereich zu nutzen und nicht immer finanziell mit

einzu beziehen. Der Musikschulkreis steht im Vergleich mit anderen Musikschulen ganz weit oben, auch wegen FV.

TOP 14: Ausblick auf kommende Aktionen und Veranstaltungen

15.6. Musikschultag Nordkirchen, Integrationsküche, gut ausgestattet mit Tassen und Gläsern, FV wird demnächst Kontakt aufnehmen.

Es wird verschiedene Blöcke mit 20 Minuten-Konzerten geben sowie zwei Blöcke für Instrumentenvorstellung, der erste Block nach dem Mitmachkonzert, der zweite Block eine Stunde später.

9.6. Konzert Erwachsenenorchester

Rückbesuch USA: verschiedene Gruppen wurden gebildet und sind aktiv für Planung von Ausflügen und Running Dinner, Willkommensteams, Abschiedsteams, Bürgermeisterempfang usw.

Anschaffungen:

Pauken

Harfe

Notenpulte

Anhänger (Hartschalenhänger)

Projekte:

Mitgliedergewinnung

Bildung von Ortsgruppen (Werne, Senden, Olfen, Nordkirchen)

Was für Ideen gibt es, was man dort unterstützen könnte? Die Musikschule ist in Werne nicht präsent genug. Das Konzert in NK war schlecht besucht.

TOP 15: Verschiedenes

Die 2. Vorsitzende lobt die gute Zusammenarbeit und freut sich auf die anstehenden Veranstaltungen.